



**Kompetenz-**

**zentrum**

**Güterverkehr**

**Ihre Ansprechpartner  
für nachhaltigen  
Güterverkehr**



Nahverkehrsgesellschaft  
Baden-Württemberg mbH | 

# Was ist das Kompetenzzentrum Güterverkehr

---

Das Kompetenzzentrum Güterverkehr sind wir, Stefan Kindorf und Joachim Zacher – wir werden auch „Kümmerer“ für den Schienengüterverkehr genannt. Wir blicken auf eine langjährige Berufserfahrung in verschiedenen Positionen innerhalb der Bahnbranche zurück. Seit 2021 sind wir in der NVBW die fachkundige Schnittstelle zwischen Akteuren aus der Wirtschaft und der Verwaltung – insbesondere dem Verkehrsministerium Baden-Württemberg.

Das Land Baden-Württemberg hat sich ambitionierte Ziele gesetzt und will bis 2040 die Netto-Treibhausgasneutralität erreichen. Auf dem Weg dahin soll bis 2030 jede zweite Tonne klimaneutral transportiert werden. Dazu ist ein flächen-deckender und wettbewerbsfähiger Schienengüterverkehr erforderlich

Unsere Aufgabe ist es Unternehmen im komplexen System Schiene Orientierung zu geben und Sie bei der Verlagerung von Transporten auf die klimafreundliche Schiene zu unterstützen.

*„Sie sind am Zug. Kontaktieren Sie uns!“*

## **Sie überlegen . . .**

- Transporte vom LKW auf die Schiene zu verlagern?
- Einen Gleisanschluss zu erhalten, zu reaktivieren oder neu zu bauen?
- Welche Fördermöglichkeiten es beim Bund oder Land für ihr Vorhaben geben könnte?

Zögern Sie nicht, nehmen Sie Kontakt zu uns auf und stellen Sie uns ihr Projekt vor. Unsere Dienstleistungen sind kostenlos.

# Unser Ziel: Nachhaltige Veränderung des Modal Split

---

- Vernetzung der Akteure durch Austauschformate, Fachveranstaltungen, Vermittlung von Kontakten



- Erhalt und Ausbau der Infrastruktur durch Ermittlung von Verlagerungspotenzialen, Beauftragung von Machbarkeitsuntersuchungen und Studien zu möglichen Standorten für den Schienengüterverkehr
- Beratung im Bereich Schienengüterverkehr zu Förderprogrammen, innovativen Logistikkonzepten und zu nachhaltigen Güterverkehrskonzepten

# Beispiele aus der Praxis

---



- Beauftragung einer Untersuchung und Bewertung möglicher KV-Standorte
- Beauftragung einer Untersuchung der Potentiale und möglicher Standorte für den Schienengüterverkehr entlang einer regionalen Eisenbahnstrecke
- Initiierung und Mitfinanzierung einer wissenschaftlichen Untersuchung zur zukunftsfähige Anbindung eines Hafens an das übergeordnete Schienennetz
- Organisation und Finanzierung des ERFA Gleisanschluss für Betreiber von Anschlussgleisen in Baden-Württemberg
- Erstberatung zu den Förderprogrammen für den Schienengüterverkehr
- Unterstützung bei der Antragsstellung zur Richtlinie zur Dekarbonisierung des Güterverkehrs des Landes Baden-Württemberg

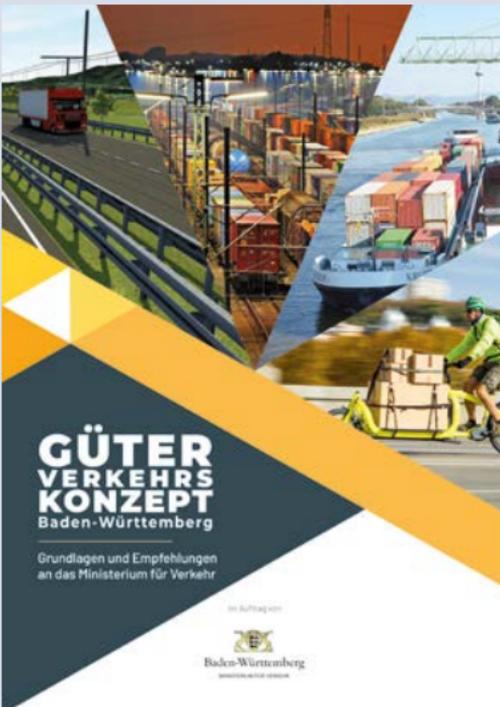
# Historie / Ausgangslage

---

Das Land Baden-Württemberg hat ein Güterverkehrskonzept erarbeitet. In diesem wurden mehrere Maßnahmenpakete und Handlungsfelder erarbeitet. Ein Handlungsfeld sah die Einrichtung von sogenannten „Kümmerern“ für den Schienengüterverkehr vor. Daher wurde im Jahr 2021 das Kompetenzzentrum Güterverkehr bei der Nahverkehrsgesellschaft Baden-Württemberg (NVBW) ins Leben gerufen. Es bildet die neutrale Schnittstelle zwischen dem Verkehrsministerium und den zahlreichen Akteuren aus der Praxis (Verlader, Wirtschafts-/ Branchenverbände und den Logistik- bzw. Schienengüterverkehrsunternehmen). Aktuell stellt diese Funktion ein Alleinstellungsmerkmal des Landes Baden-Württemberg zur Unterstützung einer nachhaltigen Mobilitätswende im Güterverkehr dar.

# Güterverkehrskonzept

---



Gesamtfassung  
Güterverkehrs-  
konzept



**KOMMEN SIE BEI FRAGEN UND ANREGUNGEN ZUM NACHHALTIGEN GÜTERVERKEHR AUF UNS ZU, WIR BERATEN SIE GERNE.**



## KONTAKT

NVBW - Nahverkehrsgesellschaft  
Baden-Württemberg mbH  
Infrastrukturausbau /  
Kompetenzzentrum Güterverkehr  
Rosensteinstraße 37B  
70191 Stuttgart  
www.nvbw.de

### Stefan Kindorf

Tel.: +49 711 23991-1184  
stefan.kindorf@nvbw.de

### Joachim Zacher

Tel.: +49 711 23991-1133  
joachim.zacher@nvbw.de



Nahverkehrsgesellschaft  
Baden-Württemberg mbH

Eine  
Initiative  
von



Baden-Württemberg  
Ministerium für Verkehr



**Für alle in Bewegung.**